



Ein Operationsaal der Affen. Nicht gerade einer der saubersten, aber damals wurden hier nur Tiere behandelt. Das Tier – Mensch.



entstehen, daß die Affen-Stadt eine sehr große Ausdehnung besaß.

Alle Gebäude bekamen einen Anstrich in Braun und verstärkten so die Vorstellung, sie seien aus Stein. In einige der Bauten setzte man Glasfenster ein, und die „Brücken“ wurden sorgfältig in die „Steinmauern“ eingearbeitet.

Die meisten Häuser wurden nur errichtet, um während der Dreharbeiten als Kulisse zu dienen. Doch es gab bestimmte Teilstücke, die besonders verstärkt werden mußten, um das Gewicht von Schauspielern tragen zu können. Im Film gibt es verschiedene Szenen, in denen Affen von Haus zu Haus hasten. Und in einer Einstellung wird Charlton

Heston in einem Netz, das an einer der „Brücken“ zwischen zwei Häusern befestigt ist, in die Luft gehievt.

Eine künstlich angelegte Landschaft vervollständigte die Vorbereitungen. Außer Buschwerk wurden ganze Bäume aus exotischen Klimazonen in den Hügeln angepflanzt. Das Stückchen Land, auf dem die große Statue des Gesetzgebers stand, wurde besonders liebevoll hergerichtet.

Selbst im Glanz der kalifornischen Sonne sah die Stadt der Affen solide und „echt“ aus. Wie eine richtige Stadt, die Jahrhunderte einer Affenzivilisation überdauert hat und auf rätselhafter Weise von den Bewohnern Kaliforniens unentdeckt blieb. Bis dann der PLANET DER AFFEN kam.